

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 43 (2019)
Heft: 1

Rubrik: Verdingkinder : wir können nicht vergessen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verdingkinder: Wir können nicht vergessen

Die gezielten Wegnahmen von jenischen Kindern und die Versorgung Tausender Kinder auch von anderen Familien haben sich ins Gedächtnis aller Betroffenen eingebrannt. Vor einem Jahr hat sich die Bündner Regierung für die Verhängung fürsorgerischer Zwangsmassnahmen entschuldigt (oder: um Entschuldigung gebeten.) Jetzt wurde auch ein Mahnmal eröffnet, bei Chur in der Nähe von Fürstenwald. Es wurde ein Ort gewählt, an dem viele Leute spazieren, so dass sie mit dieser Geschichte konfrontiert werden.

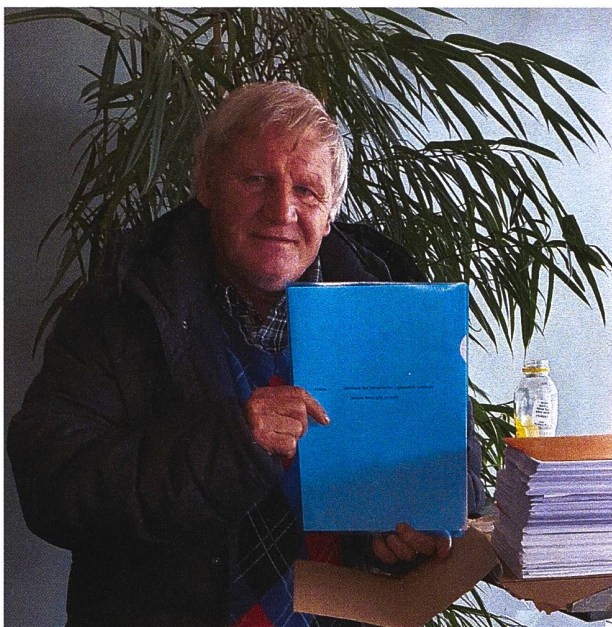
Uschi Waser von Naschet Jenische erklärt im Fernsehen, dass Verdingkinder ein Anrecht auf Wiedergutmachung und Erinnerung haben.

Unten: Das Mahnmal am Weg bei Chur.
(Fernsehbilder)





Unsere Verwaltungsrätinnen Iris Graf und Eva Moser kennen die Geschichte der jenischen Familien gut. Trotzdem sind sie jedes Mal entsetzt, wenn sie sehen, was in den Akten steht. Hier blättern sie im Dokumentenzentrum der Radgenossenschaft in Karteikarten der Pro Juventute.



Der Jenische Alois Kappeler hat seine Pro-Juventute-Akten im Staatsarchiv Zürich abgeholt, es ist ein dicker Stapel. Weil das für jeden ein schlimmer Moment ist, hat ihn der Präsident Daniel Huber begleitet.

Naschet Jenische hilft

- ☞ Wir beraten und unterstützen Opfer des Hilfswerkes «Kinder der Landstrasse» und deren Nachkommen.
- ☞ Wir sind behilflich bei der Einsichtnahme in Akten, die von Behörden und Institutionen angelegt worden sind.
- ☞ Wir unterstützen, beraten und vermitteln Hilfe für Jenische bei sozialen und persönlichen Problemen.
- ☞ Für Jenische, die sich aufgrund ihrer schlechten Erfahrung mit Behörden und Institutionen den Kontakt nicht zutrauen, kann die Stiftung Naschet Jenische diesen übernehmen.

*Montag von 9 bis 11 und
Donnerstag von 15 bis 17 Uhr
unter Tel. 044 361 39 24
Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
unter Tel. 031 352 52 50
info@naschet-jenische.ch
http://naschet-jenische.ch/
beratungsstelle.htm*

Solidaritätsbeitrag

Achtung: Wer einen Beitrag als Opfer von Zwangsmassnahmen erhalten hat, darf dieses Geld behalten. Niemand darf den Betrag wegnehmen. Steuerämter dürfen ihn nicht als Einkommen anrechnen. Bei Betreibungen darf er nicht gepfändet werden. Sozialhilfe darf nicht gekürzt werden. *(Nach einem Merkblatt des Bundesamt für Justiz)*